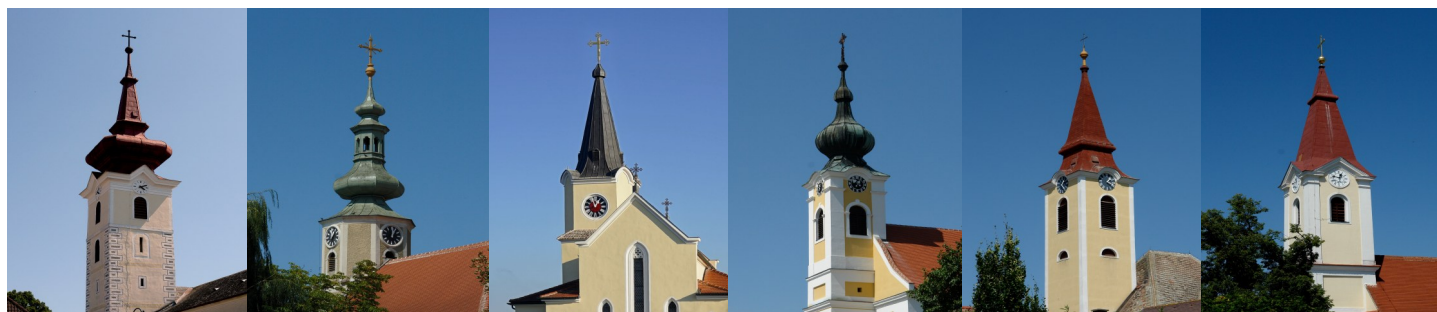




FAHNDORF

GETTSORF

GLAUBENDORF

GROSSMEISDORF

ROHRBACH

ZIERSDORF

P F A R R B L A T T

des Pfarrverbandes Ziersdorf

Sommer 2026

Urlaubszeit - Zeit, zu tun, was Freude macht

Vor ein paar Wochen habe ich im Internet ein sehr interessantes Bild gefunden. Es befindet sich in der Kirche in Cacabelos, einer Stadt in Spanien, die zirka 200 km von Santiago de Compostela, dem berühmtesten Wallfahrtsort der Welt, entfernt ist. Dargestellt ist Jesus, der mit einem Mönch Karten spielt.

Ein Karten spielender Jesus, noch dazu in einer Kirche sichtbar gemacht – auf diese Idee wäre ich nie gekommen. Eine genaue Bedeutung dieses Bildmotivs ist nicht bekannt.

Aber für mich ist dieses Bild ein Urlaubsbild. Wir alle leben nach dem Motto: schneller und mehr. Wenn jemand so lebt, kann er bald am Ende sein – erschöpft und fix und fertig. Deshalb wäre es wichtig, Zeit für echte Erholung zu finden. Eben Urlaubszeit.

Der Karten spielende Jesus. Wenn jemand sich dieses Bild vorstellt, kann er denken: Hat Jesus nichts Wichtigeres zu tun? Warum spielt er Karten? Jesus macht etwas Nutzloses, etwas einfach nur so zum Spaß. Meiner Meinung nach will uns der anonyme Künstler wohl damit sagen: Nimm du dich und die andern nicht immer zu ernst! Du kannst auch lachen, fröhlich sein. Du kannst Spaß erleben.

Urlaub - in diesem Wort steckt das Wort "Erlaubnis". Wir erlauben uns Dinge, die wir uns sonst nicht gönnen. Urlaub ist die Erlaubnis, das eigene Leben zu leben und sich nicht von äußeren Zwängen leiten zu lassen. Wer Urlaub macht, hat also **die Erlaubnis**, wegzugehen und auszusteigen aus den manchmal

mühseligen und belastenden Alltagsgeschäften. Die Frage ist: Was erlauben wir uns selbst in den Tagen, in denen wir freigestellt sind von beruflichen Pflichten?

Ich denke, wir sollten uns erlauben, diese Tage zu genießen! Genießen heißt jedoch nicht, wahllos alles zu konsumieren, was sich einem anbietet. Es bedeutet, **auszuwählen** und sich auf das zu konzentrieren, was echte Freude bringt und uns innerlich reich macht.

Der Urlaub kann und soll auch **eine Gnadenzeit** für uns werden. Vielleicht schätzen wir in dieser Zeit Gottesdienste, vor allem am Sonntag, als Zeit des Aufatmens. Urlaub ist eine Chance Zeit zu finden, für sich selbst, für die Familie und auch für Gott. Wir können wieder leben, selbstbestimmt, wieder mit uns ins Reine kommen und mit Gott neu anfangen.

Erlauben wir uns in unseren freien Tagen das, was unserem privaten, familiären und religiösen Leben guttut.

Andreas Kalita
Pfarrer



Foto: J Laso
auf Pixabay

Das neue Licht des Tages geht auf,
ich freue mich.
Kühles Wasser rauscht über meine
Haut, ich freue mich.
Das frische Brot schmeckt,
ich freue mich.
Ein Wort der Bibel macht mich still,
ich freue mich.

Der Wind fährt durch meine Haare,
ich freue mich.
Die Amsel zwitschert mir Guten Tag,
ich freue mich.
Die freie Zeit lässt mich achtsam
sein, ich freue mich.

Ich freue mich,
weil ich mich freuen darf
und danke meinem Gott.

Psalm-Meditation zu Psalm 104

Quelle unbekannt

BÜROAUSSTATTUNG WEINVIERTEL

Kopiergeräte, Büromöbel, Registrierkassen,
Drucker, Büromaterial, Systemregale, Hygieneartikel,
Reinigungsprodukte, EDV und Service

Brunner Christoph
Mobil: 0676/541 92 42
0664/230 76 75
www.bueroausstattung-weinviertel.at
office@bueroausstattung-weinviertel.at
Schöngrabern 9
2020 Schöngrabern 9

WEIT
IT, WO SIE HINGEHÖRT

WELOS
OFFICE SUPPLIES
BÜRO ■ MÖBEL ■ TECHNIK ■ MATERIAL

Witze

Ein junger Mann kommt zum Arzt, er sieht recht mitgenommen aus.
„Ich fühle mich nicht wohl, glauben Sie nicht aus, es wäre das Beste, ich bliebe ein paar Tage im Bett?“ - Der Arzt betrachtet ihn lächelnd und meint: „Glauben Sie nicht auch, es wäre das Beste, Sie blieben ein paar Nächte im Bett?“

Gespräch im Goldfischglas: „Du, heute kommen wir wieder in die Badewanne - heute ist Bowle – Abend!“

„Ich erobere jedes Mädchen im Sturm!“ prahlt Max vor seinem Freund. Fragt ihn dieser zurück: „Und was machst du bei schönem Wetter?“

Polizeikontrolle. „Mein Herr, es ist verboten, mit 65 durch den Ort zu fahren.“ - „Aber Herr Inspektor! Wie kommen Sie auf 65? Das ist nur der Hut, der mich älter aussehen lässt!“

Wenn man beginnt, seinem Passfoto ähnlich zu sehen, sollte man in den Urlaub fahren. (Ephraim Kishon)

Das Ehepaar urlaubt in den Bergen. Sie: „Ach, ist das herrlich hier! Ich bin ganz sprachlos!“ - Er: „Na wunderbar! Dann bleiben wir sechs Wochen!“

Ehekrach wegen der Fußballweltmeisterschaft: „Ich ertrage das nicht länger! Mit der Nationalelf gehst du ins Bett, mit der Nationalelf stehst du auf - das sollte ich mir mal erlauben!“

Zwei alte Bauern gehen gemächlich am Weidenrand. Plötzlich bleibt der eine stehen und erinnert sich: „Genau hier habe ich zum ersten Mal einen nackten Hintern gesehen. Und dort, unter der Fichte stand ihre Mutter und hatte mich gesehen.“ - „Die Mutter? Oh Gott, was hat die dann gemacht?“ - „Muuuuuuuh!“

In der Bibelrunde wird die Bibelstelle von der Himmelfahrt Jesu gedeutet und besprochen. „Was meint ihr, waren die beiden Männer, die plötzlich in weißen Gewändern bei den Jüngern standen, Engel?“ - Prompt antwortet eine Teilnehmerin: „Da es Männer waren - ausgeschlossen!“

Firmkurs 2026/27

Für Jugendliche ab der 8. Schulstufe
(13/14 Jahre)

Wir wollen das Christsein in der Gemeinschaft kennenlernen, probieren und üben, mit Gruppentreffen, Firmausflug, Gottesdiensten, Aktionen, ...

Infoabend zum nächsten Firmkurs
Donnerstag, 3. September 2026, 19.30 Uhr
Pfarrsaal Ziersdorf

Die ANMELDUNG dafür ist **ausnahmslos bis Fr, 18. September 2026 möglich!**

Anmeldeformulare sind am Infoabend und danach im Pfarrbüro erhältlich.

Wir freuen uns auf euch!

Pfarrer Andreas,
Pastoralassistentin Maria

Terminaviso:

Erstkommunionvorbereitung 2026/27

für den Pfarrverband Ziersdorf

Elternabend zur Information u. Anmeldung
am **Di, 6. Oktober 2026** um 19.30 Uhr
im Pfarrsaal Ziersdorf



Foto: Alexa auf pixabay

Erholungs-
Ferien und
Urlaubstage
wünscht
Ihnen/ euch
Euer
Seelsorgeteam
im
Pfarrverband
Ziersdorf

PFARRVERBAND ZIERSDORF

Pfarrten Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeiseldorf, Rohrbach und Ziersdorf

Pfarrbüro Ziersdorf: R.-k. Pfarramt Ziersdorf,

3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, www.pfarre-ziersdorf.at

Seelsorgeteam:

Pfarrer: Mag. Andreas KALITA ☎ 02956 2219, 0660 527 31 68,

E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Pastoralassistentin Maria SIGERT-KRAUPP ☎ 0664 621 69 34,

E-Mail: maria.sigert-kraupp@katholischekirche.at

Aushilfspriester: Mag. Witold PRUSINSKI

Pfarrsekretärin KATHARINA SCHNEIDER ☎ 02956 2219,

E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Impressum

Inhaber u. Herausgeber: Pfarrer Andreas Kalita, **Redaktion u. Layout:** Katharina Schneider (ks), Maria Sigert-Kraupp (msk)

Textnachweis: S.2.: Witze: Quelle unbekannt oder mündlich erzählt; **S. 23:** Stefan Schlager aus: Weit und tief, mit allen Sinnen glauben, 2013;

Druck: Gemeindebrief.de

Redaktionsschluss der nächsten Pfarrblattausgabe: 14. August 2026

Neue Pfarrbürozeiten!

Dienstag, Mittwoch und
Freitag von **08.30 bis 12.00 Uhr**,
mittwochs auch von 17.00 bis 19.00 Uhr
sind wir für Sie da!

**In den Sommerferien ist
das Pfarrbüro freitags
von 08.30 bis 12.00 Uhr
geöffnet.**



Priesterweihe unseres Pfarrers am
25. Mai 1986, Tarnow, Polen. Foto: ak

**Herzliche Einladung zum Pfarrverbands-Festgottesdienst
anlässlich meines 40. Priesterjubiläums
am Sonntag, den 14. Juni 2026
um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche in Ziersdorf**

An diesem Tag möchte ich Gott Danke sagen für seine Gnade,
die ich in den 40 Jahren meines Priesterlebens erfahren habe.
Ich sage auch Danke den Menschen, die mich in dieser Zeit
als Freunde, Mitarbeiter:innen und Pfarrangehörige begleitet haben.
Ich würde mich freuen, Sie/dich
beim Festgottesdienst begrüßen zu dürfen.
In mein Gebet schließe ich alle Menschen ein,
die Gott auf meinen Lebensweg gestellt hat.
**Anschließend lade ich alle
zu einem gemütlichen Beisammensein ein.**

Andreas Kalita, Pfarrer

Die Zukunft unserer Pfarren: Mit dir. Gemeinsam.

Am 9. Mai lud Bischofsvikar Weihbischof Stephan Turnovszky zu einem Treffen und Austausch mit den Seelsorgeteams und ehrenamtlichen PGR-Vertreter:innen der Pfarren des westlichen Weinviertels ins Pfarrzentrum Großriedenthal.

Eine Zusammenfassung seiner Anliegen für uns alle von Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp:

Sich verändernde Realitäten, etwa mehr Vereinsamung, Kommunikationsdefizite, fehlendes Interesse bei Jugendlichen, abnehmende Bereitschaft zum Engagement, weniger (Personal-)Ressourcen bereiten Sorgen und fordern uns als Kirche heraus, umzudenken. **Es braucht mehr das Bewusstsein jedes und jeder Getauften und Gefirmten: Auf mich kommt es an**, Gottes Botschaft zu leben und sie weiter zu tragen. **Fragen wir mehr nach Gott, und erzählen wir von ihm.** Reden wir wieder mehr mit ihm, im persönlichen wie im gemeinsamen Gebet, . Stellen wir uns als Kirche verlässlich und bereit auch in den Dienst der Menschen. Geben wir dem Wort Gottes mehr Raum in unseren Pfarren und Gruppen, in uns selbst. 2027 wird wieder ein „Jahr der Bibel“. Ob und wie wir unsere Liturgien gestalten, prägt Kirche vor Ort. Im kommenden Jahr steht auch die **Wahl der Pfarrgemeinderäte am 7. März 2027** wieder im Zentrum des kirchlichen Geschehens unter dem Motto: Mit dir. Gemeinsam.

Zukunft ist immer eine Chance zur Veränderung. Jede:r ist mitverantwortlich, an einer „synodale Kirche“ mitzubauen, also „gemeinsam unterwegs“ zu sein, eine Gemeinschaft zu sein, die trägt, auffängt und Heimat schafft.

Viel mehr als eine Zeitschrift:

**Ihr Beitrag für
eine bessere Welt!**



- ✓ 3 Monate für 7,80 € mit Lieferung an Ihre Wunschadresse
- ✓ Die Lieferung des Probebezugs ist portofrei
- ✓ Ab dem 4. Monat für 4,15 €/mtl.* weiterlesen und dauerhaft helfen
- ✓ Inspirierende Reportagen, engagierte Berichte, gute Unterhaltung u. v. m.

3 Ausgaben
zum Kennenlernen
für nur 7,80 €
(statt 12,45 €!)

Mit dem Kauf der Zeitschrift unterstützen Sie
die Steyler Missionare weltweit.

* zzgl. Versandkosten

Jetzt bestellen und Zukunft schenken:

Bitte mit angeben: Aktionscode 2628

0 22 36 / 389 550 40

service@lebenjetzt.eu **steyler-klosterladen.eu**



Steyler Missionare
Medienapostolat

Steyler Missionare e. V. Medienapostolat
Grenzgasse 111/9/1/18
2344 Maria Enzersdorf

Herzliche Einladung zu unserer traditionellen

Fußwallfahrt

nach Klein Maria Dreieichen

am Samstag, 15. August 2026

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Die unterschiedlichen Startzeiten in jeder Pfarre
werden noch bekanntgegeben.

**Treffpunkt für alle Pilger ist um 07.45 Uhr
das Kastanienbaumkreuz
in Fahndorf**

**10.00 Uhr hl. Messe
in Klein Maria Dreieichen**

Danach lädt der PGR Fahndorf
zur **Agape** ein.

Wir freuen uns auf ein Miteinander
im Gehen, Beten, Singen und Feiern,
im Rasten und Stärken!

Der Pfarrgemeinderat Fahndorf



Pfarre FAHNDORF
Benjamin, Emilia,
Felix, Katharina,
Oliver

Foto:
Patricia Larott

Ein großes Dankeschön an
euch, liebe Ratscher:innen
für euren treuen Dienst
zu den Kartagen
und an alle, die euch dabei
unterstützt haben!

Pfarre GETTSDORF



Hollenstein: Andy, Anja, Aurelia,
Felix, Jakob, Lennox, Marlene,
Mattheo, Tim

Foto: Margit Höller

Minichhofen: Anna-Sophie,
Lea-Marie, Leon, Mila

Foto: Andrea Windberger



Gettsdorf: Ben, Clemens, Gregor,
Hannah, Lea, Leon, Mariella,
Philipp, Paul, Sebastian,
Sebastian, Sophie, Stefan,
Tobias, Vera

Foto: Gerald Glocker



Pfarre GLAUBENDORF



Neuglaubendorf: Alexander, Anna, Ines,
Julia, Lea, Moritz, Nina, Sophie, Tobias

Foto: Bernadette Ponzer



Glaubendorf:
Adrian, Amelie,
Caroline, Ella,
Emilia, Leonie,
Luise, Melina,
Noah, Philipp,
Raphael, Sara,
Tobias

Foto: Sabine
Brandstätter



Pfarre GROSSMEISELDORF

Adrian, Eva, Gregor,
Jakob, Jannik, Jaron
Johannes, Juliana,
Leon, Manuel, Nora,
Niklas, Raphael,
Sebastian, Theresa

Foto: Adolf Hainzl

Pfarre ROHRBACH



Dippersdorf: Christian, Daniel, Juliane,
Mathias und Sebastian

Foto: Martina Distelberger



Rohrbach: David, Dominik, Elisabeth, Jonah,
Julian, Lina, Nicole, Pia, Samuel und Simon

Foto: Carina Englmaier



Kiblitz: Felix, Klara, Lena, Linda und Simon

Nicht im Bild: Agnes

Foto: Josef Reinwein



Pfarre ZIERSDORF

Anna K., Anna S., Barbara, Daniel, Helena, Jakob,
Johannes, Jonas, Klemens, Lea-Lani, Leo, Mirjam,
Raphaella, Simon, Tabea, Theodor und Viktoria

Foto: Thomas Buchgraber

Die Vornamen der Kinder auf dieser Doppelseite sind aufgrund des Datenschutzes alphabetisch geordnet.

Großmeiseldorfer Wallfahrergruppe unterwegs auf dem österreichischen Jakobsweg

Der vorletzte Abschnitt unseres mehrjährigen Projektes führte uns durch das Tiroler Oberland von Innsbruck bis St. Anton am Arlberg (Abschnitt 6).

Am **Montag, dem 4. Mai**, fuhren wir – **16 Pilgerinnen und Pilger**, sowie der Chauffeur unseres Begleitautos – zeitig in der Früh mit dem Zug von St. Pölten nach **Innsbruck** und von dort pilgerten wir über **Zirl** nach **Inzing**, wo wir in der imposanten, spätbarocken Pfarrkirche unsere **tägliche Abendandacht** feierten.

Am nächsten Tag ging es nach der **Morgenandacht**, die wir ebenfalls **täglich** hielten, bei herrlichem Wetter weiter über Pfaffenhofen und Rietz nach **Stams**.

Wir waren beeindruckt von der großartigen Stiftsanlage. Das **Zisterzienserstift Stams** ist ein barockes Juwel im Tiroler Oberland. Der Bernardisaal, ein festlicher Barocksaal, wird heute oft für Konzerte genutzt. Über die Grenzen Tirols hinaus ist das Stift Stams heute bekannt als Sitz des Schigymnasiums Stams, das schon viele österreichische Wintersportlerinnen und Wintersportler zu Weltstars geformt hat.

Am späten Nachmittag erreichten wir nach anstrengenden 30 Kilometern **Haiming**.

Am nächsten Tag führte uns der Jakobsweg **entlang des rauschenden Inns** nach Karres und am

frühen Nachmittag erreichten wir unser heutiges Ziel **Imsterau**. Weil es die Zeit erlaubte, pilgerten wir noch fünf Kilometer einen sehr steilen Waldweg weiter, um den nächsten Tag etwas zu entschärfen.

Mit mulmigem Gefühl machten wir uns nach der Morgenandacht auf den Weg, 31km mit 1000 Höhenmetern Unterschied lagen vor uns. Durch einen märchenhaft schönen Waldweg – immer wieder mit Blick hinab auf das Inntal – erreichten wir das **Klostergut Kronburg**, das von den Barmherzigen Schwestern von Zams geführt wird. Nach dem Abstieg nach Zams führte der Steig wieder steil bergauf nach **Stanz**, dem **Geburtsort des berühmten Barockbaumeisters Jakob Prandtauer**, der unter anderem für den Bau des Stiftes Melk verantwortlich war. Der Tag endete in **Flirsch**.

Am letzten Tag standen nur mehr 16 km durch das **Stanzertal** auf dem Plan. Über Schnann und Pettneu erreichten wir am frühen Nachmittag nach insgesamt 128 km und mehr als 3000 Höhenmetern – schließlich **St. Anton am Arlberg**, das Ziel unseres heurigen Abschnittes.

„Pilgern ist Beten mit den Füßen“.

Dieser Spruch beschreibt sehr gut, worum es unserer Pilgergruppe im Kern geht: Der **Weg wird zum Sinnbild des Lebens**, auf dem jeder Pilger, jede Pilgerin seine bzw. ihre **Anliegen vor Gott** bringen kann, wo Zeit bleibt für **innere Ruhe, wert-schätzende Gespräche** oder einfach nur **Freude und Spaß**.

Text und Fotos: Sepp Baumgartner



Wechselnde Pfade, Schatten und Licht,
alles ist Gnade. Fürchte dich nicht!

Baltischer Hausspruch

Text vom Gotteslob-Lied Nr. 894



Bewegte Frauen

Wallfahrtstag in der Karwoche

Mühlbach war heuer das Wallfahrtsziel der Bewegten Frauen. Die Gruppe hörte zu Beginn eine ausführliche Führung in der aufwändig renovierten und ausgesprochen prächtigen Pfarrkirche und wanderte anschließend durch den Schlossgarten in den umliegenden Wald. Mit kraftgebenden Impulsen wurden die Frauen auf dem Weg durch die Natur begleitet. Bei einem gemeinsamen Mittagessen in Zemling fand die Wallfahrt ihren Abschluss.

Text: Helga Hecke / Foto: Brigitte Weiß



Stimmen des Widerstands: Indigene Frauen gegen Umweltzerstörung

„Wenn es in einem Land Bodenschätze gibt, sind die Menschen, die dort wohnen, am ärmsten“, ist eine Aussage der bolivianischen Sozialarbeiterinnen Agueta und Lenny aus dem Süden Boliviens. Sie berichteten in unserem Workshop, wie die Region am Rio Pilcomayo ausgebeutet wird. Wenige werden reich, die Mehrheit der indigenen Bewohner:innen bleibt mit einem vergifteten Fluss zurück, der einst ihre Lebensgrundlage darstellte. Doch die Menschen kämpfen ums Überleben. Sie fordern von den zuständigen Politiker:innen



Haarspangen,
Taschen, Spielzeug,
- Handwerk ganz
aus Naturalien



ihre Rechte auf eine intakte Umwelt ein, und sie suchen nach neuen Einkommensquellen, zum Beispiel mit Kunsthandwerk und Imkerei.

Unsere bolivianischen Gäste erinnerten uns daran, Handys, die nicht mehr benutzt werden, der Wiederverwertung zuzuführen, und damit den Abbau neuer Rohstoffe für digitale Geräte etwas zu reduzieren. Wichtig ist ihnen, im Einklang mit den Menschen, mit der Natur und mit Gott zu leben. Ihre Arbeit in den Projekten ISALP und CERDET wird aus Mitteln der Dreikönigsaktion unterstützt.

Wieder einmal wurde klar, dass wir bei der Gestaltung der Zukunft dafür Sorge tragen müssen, dass die Lasten, die der Fortschritt mit sich bringt, nicht bei denjenigen Menschen landen, die am wenigsten davon profitieren.

Text: Traude Reinwein / Fotos: msk



Kreativ mit Frühlingsblumen

Die Bewegten Frauen fuhren am 4. März 2026 in Fahrgemeinschaften ins Atelier Blumenfein zu Traude Bradac nach Guntersdorf. Dort holten sie sich zuerst Ideen für die Gestaltung von Arrangements aus Blumen für den Frühling und das bevorstehende Osterfest. Mit viel Geschick und Freude entstanden farbenprächige und schöne kleine Kunstwerke. Bei einem Glas Sekt ließen wir das nette Beisammensein ausklingen, und jede Frau wurde von Traude auch noch mit ein paar Tulpen beschenkt. Vielen herzlichen Dank an Traude Bradac für diesen gelungenen Abend!

Text und Foto: Romana Haimberger



Text: Maria Sigert-Kraupp
Fotos: Gerhard Weiß

„... und laung net vuabei“

Mundarttexte von Rudi Weiß, Bilder von Christl Eigner und die musikalische Umrahmung durch Elisabeth Ullmann an der Orgel und durch den Chor der Musikwerkstatt Rohrbach beeindruckten am 1. März die Besucher:innen des **Pfarrverbandskreuzwegs** in der Pfarrkirche Ziersdorf. Der Kommentar vieler: „Einmal ganz ‘was anderes, das sehr zum Nachdenken anregt, danke!“



Ihre traditionelle Dekanatsmesse feierte die Katho- lische Männerbe- wegung

am 17. April 2026 in Glaubendorf, mitgestaltet vom Kirchenchor der Pfarre. Josef Knapp als Vorsitzender der KMB

Glaubendorf freute sich über regen Besuch, auch bei der Agape danach im Dorfhaus.

Text: Sabine Brandstätter / Foto: G. Brandstätter

Erstkommunion-Feiern

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Das war das Thema bei den diesjährigen Erstkommunionfeiern in unserem Pfarrverband. Insgesamt 20 Kinder haben zum ersten Mal Jesus im Heiligen Brot empfangen. In vielen Gruppenstunden haben sich die Kinder auf den „großen Tag“ vorbereitet.

Immer wieder haben sie erfahren und gespürt, was es heißt mit Jesus verbunden zu sein, so wie die Rebe mit dem Weinstock. In dieser Verbundenheit können wir Früchte bringen. Trost, Freude, Mitgefühl und Liebe für die Mitmenschen. Ich wünsche den Eltern, den Kindern und uns allen, dass wir uns dessen immer wieder bewusst sind, und dass wir gerne mit Jesus verbunden sind und bleiben.

Pastoralhelferin
Katrin Lehner

**Erstkommunion
Rohrbach**
am So, 19. April
2026

Foto:
Markus Mitterhauser



Erstkommunion Gettsdorf am Sonntag, 10. Mai 2026
der Gruppe Gettsdorf-Großmeisdorf

Foto: Gerda Toth



Erstkommunion Glaubendorf
am Sonntag, 26. April 2026

Foto: Gerda Toth



**Erstkommunion
Ziersdorf**

am Fest Christi
Himmelfahrt,
Do, 14. Mai
2026

Foto: Philipp Frank

Caritas Hofladen Ziersdorf

Horner Straße 38
3710 Ziersdorf

Öffnungszeiten:

Mi und Do 9–15 Uhr // Fr 9–14 Uhr // Sa 8.30–13.30 Uhr

Neu: Jeden Samstag gibt es Kaffee und Mehlspeise zum Genießen im Hofladen und natürlich auch zum Mitnehmen.

Info & Bestellungen unter 0664-889 527 63



Lebensmittel von regionalen Lieferanten & Eigenproduktionen:

- Bio-Eier • Honig • Marmelade
- verschiedene Sirupe • eingelegtes Gemüse • Essig & Öle
- Bio-Gewürze wie Thymian, Oregano, Majoran etc.
- Kräutersalze

• **Produkte aus dem Weltladen Hollabrunn**

• **Das perfekte Geschenk für jeden Anlass:**

Kunsthandwerksprodukte unserer Tagesstätten und/oder individuell für Sie zusammengestellte Geschenkkörbe.



Selbstbedienungsangebot direkt vor Ort

– Einkäufen rund um die Uhr



Joseph-Brot – so geht's:

Mo-Do telefonisch beim Hofladen bestellen und Freitags direkt im Hofladen abholen.

carla Sachspenden-Übernahme im Hofladen:

Mittwoch bis Samstag zu den Öffnungszeiten

Caritas Menschen mit Behinderung // www.caritas-wien.at



Der Weinstock als Symbol vor dem Altar war bei jeder Feier ein Blickfang und wurde jeweils von den Erstkommunionkindern mit Weintrauben, die Früchte des Guten darstellten, geschmückt.

Foto: Katrin Lehner



„Erstkommunion-Band“

Bei allen vier Erstkommunionfeiern spielten und sangen Margit Knell, Martin Wildam und Pastoralassistentin Maria

Sigert-Kraupp.

Das Musiktrio trug mit Schwung und flotten Liedern zum Gelingen der Feiern bei. Vielen lieben Dank!



Foto: Gerda Toth

Wir
freuen uns
auf Ihren
Besuch!



Mit Begeisterung und Freude gestalteten Herta und Doris unsere diesjährige Osterkerze, herzlichen Dank!

Text und Foto: msk

Verbundenheit im Glauben, die trägt

Die Osterfeierlichkeiten in unserer Pfarre waren auch heuer wieder ein schönes Zusammenkommen in der Gemeinschaft und in der Freude über die Auferstehung Christi.

Am Samstagabend versammelten wir uns beim kleinen Osterfeuer vor der Kirche. Anschließend feierten wir gemeinsam die Heilige Messe und die traditionelle Speiseweihe.

Die Kinder freuten sich nach dem Gottesdienst besonders über die fröhliche -Ostereiersuche rund um den Dorfplatz, und die Erwachsenen über die gemütliche Agape mit Osterpinze und netten Gesprächen.

Am Ostersonntag fand außerdem die traditionelle Prozession zum Marienbildstock statt, die feierlich von unserer Feuerwehr angeführt wurde. Viele Pfarrangehörige nahmen daran teil und setzten damit ein schönes Zeichen des gemeinsamen Glaubens und der Verbundenheit in unserer Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön allen Blumenspendern, den Feuerwehrleuten für die Wache am Heiligen Grab und für die Teilnahme bei der Prozession und allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses schönen Osterfestes beigetragen haben.

Text und Fotos: Thesi Madl



So 07. 06. 08.30 Uhr

So 14. 06. 10.00 Uhr

So 21. 06. 08.30 Uhr

So 28. 06. 08.30 Uhr

So 05. 07. 08.30 Uhr

So 12. 07. **10.00 Uhr**

So 19. 07. 08.30 Uhr

So 26. 07. 08.30 Uhr

So 02. 08. 08.30 Uhr

So 09. 08. 08.30 Uhr

Sa 15. 08.

10.00 Uhr

So 16. 08. 08.30 Uhr

So 23. 08. 08.30 Uhr

So 30. 08. 08.30 Uhr

So 06. 09. 08.30 Uhr

So 13. 09. 08.30 Uhr

Fronleichnam: + Erika SCHELNBERGER

Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers

+ Bruder, Eltern und Verwandte d. Fam. EINZINGER

+ Frieda GARTNER

.....

hl. Messe am Köhlberg (keine hl. Messe in der Kirche)

.....

.....

.....

.....

Aufnahme Mariens in den Himmel

hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen

.....

.....

.....

.....

+ f. d. Eltern der Fam. GARTNER

Sa, 15. August 2026

Fußwallfahrt nach Klein Maria Dreieichen

Um der möglichen Mittagshitze zuvor zu kommen, startet die Wallfahrt heuer bereits **um 07.45 Uhr** mit dem **Pilgersegen** beim **Treffpunkt Kastanienbaumkreuz** **10.00 Uhr** Messe bei der Kapelle.



Herzliche Einladung zum

**Erntedankfest
und Pfarrheurigen**

So, 20. September 2026

14.00 Uhr

Pfarrkirche und Dorfstadt Fahndorf



Am **Palmsonntag** feierten wir den Einzug von Jesus in Jerusalem und den Beginn der Karwoche.

Wegen des unbeständigen Wetters fand die Segnung der Palmzweige, die viele Kinder mitgebracht hatten, diesmal in der Kirche statt.

Alle Texte und Fotos: Maria Guggenberger

Das **Osterfest** wurde heuer wieder in feierlicher Weise mit der Osternachtfeier und dem Ostersonntagsgottesdienst begangen. Musik, Feuerwehr und Chor trugen ebenfalls zum Gelingen des Festes bei. Auch das neue Messgewand und Ambotuch von Herta Höller fanden bei den Messbesuchern großen Beifall.

Die Osterkerze gestaltete diesmal Elisabeth Höller sehr eindrucksvoll.

Allen ein herzliches Vergelts Gott!



Investitionen bergen Risiken.



An jedem Samstag im Mai wurden in der Kapelle Hollenstein feierliche **Maiandachten** abgehalten. Gelegenheit, um in ruhiger Atmosphäre bei gemeinsamem Gebet und Gesang innezuhalten.

So	07. 06.	08.30 Uhr	+ Angela u. Ignaz FRITZ + Franz u. Maria SEIDL + Gatten u. Vater Herbert SMISEK
So	14. 06.	10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers
So	21. 06.	08.30 Uhr	+ Leopold u. Edeltraud MAYR + Angela FRITZ v. Fam EHEMOSER + Ralph RUCZICZKA (v. den Arbeitskollegen)
So	28. 06.	08.30 Uhr	+ Pfarrer Norbert PECHA (z. Weihetag) + Erna GUGGENBERGER zum Sterbetag + Hermann, Anneliese GUGGENBERGER u. Otto GLOCKER
So	05. 07.	08.30 Uhr	+ Josefa u. Josef KRAFT + Roman u. Rosa AUTHRIED + Eltern Wilhelm u. Maria HIEB
So	12. 07.	08.30 Uhr	+ Anton u. Anna BERGER + Rudolf HIEB
So	19. 07.	08.30 Uhr	+ Eltern Rudolf u. Anna DENK u. Manfred + Eltern EHEMOSER-WIMMER
So	26. 07.	08.30 Uhr	+ Angehörige der Fam. GILLY-HÖBARTNER
So	02. 08.	08.30 Uhr	+ Vater Franz u. Großeltern ZEITLINGER
So	09. 08.	08.30 Uhr	+ Gerti MUCKENHUBER
Sa	15. 08.		Aufnahme Mariens in den Himmel
		10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen
So	16. 08.	08.30 Uhr	+ Angehörige von Fr. SMISEK
So	23. 08.	08.30 Uhr	+ Eltern Wilhelm u. Maria HIEB + Eltern EHEMOSER-WIMMER u. Angehörige
So	30. 08.	08.30 Uhr	+ Angehörige der Fam. FRITZ + Feuerwehrkameraden Minichhofen
So	06. 09.	08.30 Uhr	+ Johann u. Herta LENZ
So	13. 09.	08.30 Uhr	+ Roman u. Rosa AUTHRIED



Klimaschutz ist Menschenrecht

Das ist, wofür kfb und „Teilen spendet Zukunft“ stehen.

Die Klimakrise hat ein zutiefst weibliches Gesicht. In Subsahara-Afrika müssen Frauen wegen Dürren weitere Strecken für Wasser zurücklegen, auf Kosten ihrer Bildung und wirtschaftlichen Selbstständigkeit. In Bangladesch verlieren Frauen durch Überschwemmungen ihre Lebensgrundlage. In Kolumbien kämpfen unsere Partnerinnen täglich gegen Konzerne, die ihren Lebensraum zerstören.

Die Katholische Frauenbewegung Österreichs (kfbö) steht an ihrer Seite. Im Geist von „Laudato si“ und „Laudate Deum“ (päpstliche Schreiben zur Schöpfungsverantwortung), getragen von jahrzehntelanger Entwicklungsarbeit im Rahmen der Aktion Familienfasttag, forderte sie auch die Zustimmung unserer Regierung zur UN-Resolution zum Klimaschutz. Mit Erfolg. Österreich gab mit 140 anderen Staaten sein „Ja“.

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat im Mai die Resolution zum Klimaschutz angenommen.

Was Papst Franziskus 2015 in Laudato si' als moralische Pflicht formuliert hat, was der Internationale Gerichtshof 2025 zum Völkerrecht erklärt hat, das hat jetzt auch eine politische Mehrheit. Das ist ein Sieg.

Die Resolution der UNO-Generalversammlung wurde vom pazifischen Inselstaat Vanuatu eingebracht und zielt unter anderem auf einen gerechten Ausstieg aus fossilen Energieträgern, stärkere internationale Zusammenarbeit und die Anerkennung klimabedingter Schäden ab.

Für die kfbö ist die Abstimmung auch ein moralischer Gradmesser. Klimagerechtigkeit ist "Schöpfungsverant-

DANKE für Ihre Spenden
im Fastenwürfel und bei den Suppenessen
zugunsten der
Frauenprojekte der Aktion Familienfasttag!
Im Pfarrverband wurde **ein Gesamtbetrag von**
€ 3. 684,42 gesammelt und überwiesen!

teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag



wortung" und verlange konkretes politisches Handeln. Mit der Aktion Familienfasttag unterstützt die kfbö jährlich mehr als 70 Projekte im Globalen Süden. Frauen in Nepal sichern durch klimaangepasste Landwirtschaft die Ernährung ganzer Dörfer. Die kfb unterstützt sie mit dem Social Work Institute, das Schulungen für klimaresiliente Anbaumethoden anbietet. In Tansania bauen Grail Siters Wasserversorgungssysteme für Dürregebiete. Die Frauen von Sercoldes in Kolumbien leisten mithilfe der kfb-Spenden Bildungsarbeit, mit Aufklärungskampagnen kämpfen sie gegen Landraub und Regenwaldzerstörung verursacht aus Interessen mächtiger Konzerne.

Die Frauen in diesen Projekten sind nicht bloß Betroffene der Krise. Sie sind Organisatorinnen, Friedensstifterinnen und Trägerinnen von Wissen und Veränderung. Und wir alle können nach wie vor mithelfen, durch unser Interesse, durch Information, Beteiligung und Mitverantwortung, durch Spenden unter teilen.at.

msk, aus: Teilen.at und kfb.at

Faschingsonntag-Gottesdienst

Verkleidete Ministranten verbreiteten im Gottesdienst nicht nur passend zum Fasching fröhliche Stimmung. Sie unterstützten danach Norbert Humpel, neue Asche aus den Palmzweigen vom Vorjahr für den Aschermittwoch vorzubereiten und in einem kurzen Gebet inne zu halten, während die anderen schon beim Faschingsfrühschoppen im Dorfhaus feierten.



Fotos: Friedrich Obenaus, S. Brandstätter



8. März 2026 – Suppenonntag

Unsere Firmkandidaten Clemens Holzer und Philipp Pilz stellten sich im Rahmen des Gottesdienstes, in dem auch die Aktion Familiensonntag präsentiert wurde, vor. Dank der großartigen Unterstützung von so vielen Pfarrangehörigen war es auch heuer wieder möglich, mit einem Suppenessen in den Dienst der guten Sache zu stellen.



Foto: Fritz Obenaus



Fotos: Günther Brandstätter



Palmsonntag

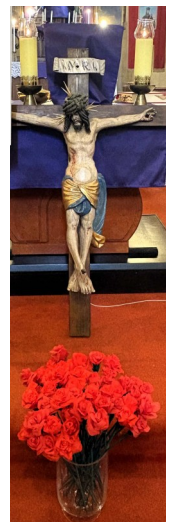
Wegen ungünstiger Witterung fanden die Feierlichkeiten gleich in der Pfarrkirche statt. Heuer erstmals mit echten Palmwedeln (Danke an Manuela Post für die Zurverfügungstellung der Palmblätter) stellten die Jungscharkinder und Ministranten den feierlichen Einzug in Jerusalem nach – umrahmt von Kirchenchor und Ortsmusik. Am Ende der heiligen Messe verteilten die Jungscharkinder die von ihnen gebundenen Palmbuschen an die Messbesucher.

Karfreitag: ein neuer Weg in der Liturgie

Traditionell war in unserer Pfarre der Karfreitag durch zwei Feiern geprägt: am Nachmittag die von den Ministranten und Ratschern gestaltete Kreuzwegandacht und am Abend die große Karfreitagsliturgie. Der Pfarrgemeinderat hat sich entschlossen, heuer diese beiden Feiern in einem Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu zu begehen, in dem sein letzter Weg und sein Kreuz im Mittelpunkt stehen. Kirchenchor, Ministranten und Ratscher haben diese würdige Feier aktiv mitgestaltet. Pfarrgemeinderätin Jasmin Lobinger bastelte mit viel Liebe Rosen zur Kreuzverehrung, die an die Gottesdienstbesucher verteilt wurden. Diese besondere Form der Karfreitagsfeier werden wir beibehalten.



Fotos: Sabine Brandstätter



Ratschen schön geschmückt



Ein herzliches Dankeschön an Erika und Manuela Post, die die Ratschen so besonders schön dekoriert haben. Die Ratscherkinder haben sich sehr gefreut, dass sie die Ratschendekoration nach dem Ratschereinsatz mit nachhause nehmen durften.

Foto: Erika Post

**DANKE für Ihre Heizungsbeiträge
in Höhe von € 865,-**

Singt Gott, jubelt ihm!

Die Mitglieder des Kirchenchores Glaubendorf freuen sich über den jüngsten Neuzugang. Herzlich willkommen in unserer Gesangsgemeinschaft, lieber Adrian Schneider!

Foto: Marina Hurt



Frühmorgendliche Osterfeier

In der stimmungsvoll geschmückten Kirche (Danke an Erika Post und ihre Familie) erfüllte das warme Licht der wunderschön verzierten Osterkerze (Danke an Anneliese Hofbauer) das Gotteshaus mit Hoffnung und Freude. Viele Pfarrangehörigen feierten mit, ebenso Kirchenchor, Ortsmusik und Freiwillige Feuerwehr.

Besonders freuen durften wir uns heuer über die Erwachsenentaufe von Frau Annemarie Augustin. Mit der Taufe hat sie sich bewusst für den Weg mit Christus entschieden und wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Möge Gottes Segen sie auf all ihren Wegen begleiten!

Das gemeinsame Osterfrühstück im Dorfhaus bildete den Abschluss der Feierlichkeiten – und auch der Osterhase hatte für alle großen und kleinen Gäste Überraschungen dagelassen.

Fotos: Günther Brandstätter



Florianifeier am 3. Mai 2026

Mit Bittprozession, Gottesdienst und anschließendem gemütlichen Ausklang im Dorfhaus wurde das Fest des Hl. Florians Festlich begangen.

Fotos: Günther Brandstätter



Am 18. April 2026 begab sich ein Teil unserer Ministranten ins Pfarrzentrum Stockerau, um einen Nachmittag rund um das Thema „**Post für Gott**“ zu verbringen. Gemeinsamer Tenor der Minis: „Fahren wir bitte nächstes Jahr wieder dort hin!“

Foto: Sabine Brandstätter

Alle Texte
dieser Doppelseite:
Sabine Brandstätter

So 07. 06. 08.30 Uhr

+ Manfred THEURER
+ Josef BECHTER u. Fam. SCHIEDL
+ Sohn Siegfried u. Gatten Johann FIEGL beiders. Eltern u. Großeltern

So 14. 06. 10.00 Uhr

Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers

So 21. 06. 08.30 Uhr

+ Hertha u. Karl HOFBAUER
+ Herbert KANZIAN

Sa 27. 06. 18.00 Uhr

hl. Messe zum Sonntagvorabend

So 28. 06. -----

keine hl. Messe

So 05. 07. 08.30 Uhr

.....

So 12. 07. 08.30 Uhr

.....

Sa 18. 07. 18.00 Uhr

hl. Messe zum Sonntagvorabend

So 19. 07. -----

keine hl. Messe

Sa 25. 07. 18.00 Uhr

+ Otto OBENAU

So 26. 07. 09.30 Uhr

Feldmesse

So 02. 08. 08.30 Uhr

+ Hertha, Karl u. Gerhard HOFBAUER, Josef, Anna u. Alfred POST u. Verwandte

So 09. 08. 08.30 Uhr

.....

Fr 14. 08. 19.00 Uhr

hl. Messe zum Feiertagvorabend

Sa 15. 08. -----

Aufnahme Mariens in den Himmel

hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen

So 16. 08. 08.30 Uhr

+ Marie u. Johann SCHIRRER,
+ Helga u. Josef WEINBERGER u. Franz MIKLETITSCH

So 23. 08. 08.30 Uhr

.....

Sa 29. 08. 18.00 Uhr

hl. Messe zum Sonntagvorabend
+ Karl u. Andreas HUMPEL u. + Familienangehörige

So 30. 08. 08.30 Uhr

keine hl. Messe

So 06. 09. 08.30 Uhr

+ Josef KIENBÖCK, Fam. FIEGL, WALTNER und Verwandte

So 13. 09. 08.30 Uhr

Erntedank + Eltern u. Großeltern KNAPP u. Leopoldine KNAPP

Feldmesse beim FF-Fest
am Sonntag, **26. Juli 2026**
um **9.30 Uhr**

Kräutersegnung
Freitag, 14. August 2026
im Rahmen der hl. Messe **um 19.00 Uhr**
am Vorabend zu Mariä Himmelfahrt

Erntedankfest
So, 14. September
9.00 Uhr.



Aschermittwoch

Eine Wortgottesfeier zum Aschermittwoch zu Beginn der Fastenzeit hielt Pastoralassistentin Maria mit ausführlicher Predigt, ebenso spendete sie den Mitfeiernden das Aschenkreuz.

Foto: ahai

Suppensonntag

Zugunsten der Aktion Familienfasttag hat der Pfarrgemeinderat nach dem Sonntagsgottesdienst wieder zum Suppenessen in den Pfarrhof eingeladen. Es konnten neun verschiedene Suppen verkostet werden. Auch Gäste aus Australien waren von den geschmackvollen Suppen begeistert.

Fotos: Gerhard Stopfer



Fotos: ahai

Palmsonntag

Wegen des ungünstigen Wetters segnete unser Assistenzpriester Witke am Beginn der Sonntagsmesse die mitgebrachten Palmzweige in der Kirche. Die folgende Passion wurde von Ministranten und Erstkommunikanten unterstützt mit Passionsbildern vorgetragen. Nach der Messe teilten Pfarrgemeinderäte die von ihnen gebundenen Palmzweige vor der Kirche aus.

Alle Texte dieser Doppelseite:
Adolf Hainzl (ahai)



Ratschen

Am Karfreitag und Karsamstag zogen die Ratscherkinder in Gruppen aufgeteilt durch den Ort. Sie verkündeten die Gebetszeiten in den Kartagen. Am Karfreitag stärkten sie sich zu Mittag bei PGR Gerhard Stopfer.

Foto: ahai

**Tischlerei
Fassbinderei
Lohnschnitt**

Johannes Stark
Wienerstrasse 35
3710 Ziersdorf

Tel: 02956/2283 0676/455 72 68
www.tischlerei-stark.com
Email: tischlereistark@gmail.com





Fotos: msk, ahai

Ostern

Die Osternachtsfeier begann vor der Kirche mit der Segnung des Osterfeuers, danach zogen Pfarrer Mag. Andreas Kalita und die Ministrantenschar mit der vom Feuer entzündeten und gesegneten Osterkerze in die dunkle Kirche voraus. Nach dem Gloria folgte ein musikalisches Osterhochamt, wunderbar dargeboten vom Musikverein Großmeiseldorf. Ein herzliches Danke besonders auch an Gottfried Fischer, der die Osterkerze 2026 für unsere Pfarre gestaltet hat.



Florianifeier mit neuer Kommunionsspenderin

Zum Schutzpatron der Feuerwehr, dem Heiligen Florian, bittend wurde vor dem Feuerwehrhaus eine Feldmesse abgehalten. Dabei durfte sich unsere Pfarre über eine neue Kommunionsspenderin freuen: Frau Hilde Stobl, Pfarrgemeinderätin und Dekanatsvertreterin im Vikariatsrat Vikariat Nord, wurde nach Absolvierung des dafür vorgesehenen Kurses von Pfarrer Andreas in ihr neues Ehrenamt eingeführt.

So	07. 06.	10.00 Uhr	+ Franziska ECKHARDT
So	14. 06.	10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers
So	21. 06.	10.00 Uhr	+ Fam. STAUBER u. BACHLECHNER
So	28. 06.	10.00 Uhr	f. d. + v. d. Fam. JUNG MAYR u. AUTHERITH
			+ Ehegatten ECKHARDT
So	05. 07.	10.00 Uhr	.....
So	12. 07.	10.00 Uhr	.....
So	19. 07.	10.00 Uhr	.....
So	26. 07.	10.00 Uhr	+ Fam. LUSSI
So	02. 08.	10.00 Uhr	.....
So	09. 08.	10.00 Uhr	.....
Sa	15. 08.	-----	Aufnahme Mariens in den Himmel
		10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen
So	16. 08.	10.00 Uhr	.....
So	23. 08.	10.00 Uhr	+ Fam. LUSSI
So	30. 08.	10.00 Uhr	.....
So	06. 09.	10.00 Uhr	+ Fam. STAUBER und BACHLECHNER
So	13. 09.	10.00 Uhr	Erntedank



Kräuterweihe und „Kräuterbüscherl“

Aufgrund der Pfarrverbandswallfahrt am 15. August nach Klein Maria Dreieichen feiern wir die Kräuterweihe mit der heiligen Messe

am Sonntag, 16. August um 10.00 Uhr.

Im Anschluss sind wieder Kräuterbüscherl gegen Spenden erhältlich.

Erntedankfest

am Sonntag, 13. September 2026

um 10.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Mittagstisch im Pfarrstadl

„Wir radln in die Kirche“

Gottesdienst mit Segnung der Fahrräder und der Radfahrer:innen am Sonntag, 20. September 2026 um 10.00 Uhr
Infos zum „Radler-Sonntag“ unter <https://www.autofasten.at/site/radlnindiekirche>

Firmvorbereitung

Als Teil seiner Vorbereitung auf das Fest der Firmung beteiligte sich **Andreas Burger** an der Gestaltung einer Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche. Im Mittelpunkt stand darin ein Zwiegespräch zwischen Jesus und der Schlange, die ihn bei jeder Station in Versuchung führen und zur Aufgabe überreden wollte.

Bei dem Gottesdienst zur Aktion Familienfasttag wurden unsere Firmlinge vorgestellt, leider war Juliane Kemeter erkrankt.



Aktion Familienfasttag

Im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes am 15. März wurde das heurige Schwerpunkt-Projekt der **kfb-Partnerorganisation SEEDS in Nordostindien** vorgestellt. Die Spenden wurden von den Frauen in Form des Fastenwürfels in den Haushalten der Pfarre eingesammelt. Danke für die großartige Unterstützung!



Palmsonntag

Auch heuer trugen die Kinder der Pfarre die **Leidensgeschichte in kindgerechter Sprache** vor. Aus- hilfskaplan Franz Bierbaumer lud die Kinder vor dem „Vater unser“ ein, sich um den Altar zu versam- meln.



Zwei Tauffeiern

Gleich zwei Täuflinge konnte Pfarrer Andreas in die Gemeinschaft der Pfarre aufnehmen: Am 15. Februar empfing **Felix Klepp** das Hl. Sakra- ment der Taufe. Am 10. Mai feierte **Luisa Klepp** ihr Tauffest.



Erstkommunion

Samuel Eigner, Dominik Englmaier und Simon Kraus stehen bereits seit einem Jahr als Mi- nistranten am Altar. Am Sonntag, den

19. April feierten sie in der Pfarre mit ihren Familien das Fest der Hl. Erstkommunion, das dank der guten Vorbereitung von Pastoralhelferin Katrin Lehner, der tollen Mitarbeit der Kinder und deren Eltern sowie der Unterstützung des Chores ein schönes Erlebnis für die ganze Pfarre war.

Texte: M. Klepp
Fotos: B. Furtlehner, C. Englmaier, M. Mitterhauser, Familie Klepp



Florianifeier

Die Feuerwehren aus Dippersdorf, Fahndorf, Kiblit, Rohrbach und Ziersdorf gedachten heuer ihres Schutzpatrons, des hl. Florian, im Rahmen einer Feldmesse beim Rohrbacher Feuerwehrhaus. Im Anschluss waren alle zu einem Frühschoppen in den Pfarrhof- garten geladen.



**SANITÄR - HEIZUNG
LÜFTUNG
BAUSPENGLEREI**



KURT KRAMMER

3710 Ziersdorf, Hornerstr.76, Tel. 02956/2765
office@krammer.or.at www.heizungOK.at

ROHRBACH

So 07. 06.	10.00 Uhr	+Robert GSTÖTTNER, Anna u. Franz KUNTNER
So 14. 06.	10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers
So 21. 06.	10.00 Uhr	+ Eltern Josef u. Anna KUNTNER
So 28. 06.	10.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Josef EDER und Großeltern + Margarethe HEIGL (Seelenmesse)
So 05. 07.	10.00 Uhr	+ Vater Josef SAUBERER + Eltern Berta u. Adolf FRANK
So 12. 07.	-----	keine hl. Messe – Bergmesse am Köhlberg
So 19. 07.	10.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Engibert RESCH
So 26. 07.	10.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Otto FREY
So 02. 08.	10.00 Uhr	.....
So 09. 08.	10.00 Uhr	+ WENZEL Walter, Tochter Elfriede u. Großeltern
Sa 15. 08.		Aufnahme Mariens in den Himmel
	10.00 Uhr	hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen
So 16. 08.	10.00 Uhr	Hl. Messe beim Bründl in Dippersdorf + Waltraud u. Johann MAYER u. Verwandte + Erika u. Josef KRONAWETTER u. Verwandte
So 23. 08.	10.00 Uhr	.....
So 30. 08.	10.00 Uhr	.....
So 06. 09.	10.00 Uhr	+ Martina, Peter, Hermine u. Hans KRUPKA
So 13. 09.	10.00 Uhr	+ Eltern SCHLEGER

Herzliche Einladung zur
**„Spurensuche in
 Rohrbachs Geschichte“**
Sonntag, 28. Juni, 15 Uhr
 in der Kirche und
 im Dorzentrum Rohrbach
Vortrag von Dr. Franz Wenzl
 im Rahmen eines **Pfarrcafés**

**Erntedankfest
 in Rohrbach**
Sonntag, 4. Oktober 2026
 10.00 Uhr

Filialkirche KIBLITZ

Karfreitags-Liturgie

„Das Kreuz steht für alles Dunkle in der Welt. Gott nimmt dir das Dunkle nicht ab, nicht weg, aber Gott kommt in deine Dunkelheit. Gott umarmt dich und dein Dunkel, ...“

Mit sehr bewegenden Texten feierte Traude Reinwein wieder mit uns den Karfreitag in einer Wortgottesfeier.

msk, Foto: Bettina Hindinger



Danke für Mini-Treue

Drei Kiblitzer Ministrantinnen wurden am Ostermontag für ihr ehrenamtliches Engagement bei unseren Gottesdiensten bedankt.

Wir wünschen Anna-Lena Klimpfinger, Agnes Gall und Klara Pendl alles Gute und freuen uns, wenn sie weiterhin unser kirchliches Leben mitfeiern und unterstützen können.

Text: msk / Foto: Magdalena Mayer



Sa 06. 06.	19.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Johann MOLD zum Sterbetag u. beiders. Eltern
Sa 13. 06.	-----	keine hl. Messe
So 14. 06.	10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband in Ziersdorf zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers
Sa 20. 06.	19.00 Uhr	+ Gatten u. beiders. + Eltern und Geschwister d. Fam. HUBER
Sa 27. 06.	19.00 Uhr	+ Eltern Hildegard u. Josef UNFRIED
Sa 04. 07.	-----	keine hl. Messe
Sa 11. 07.	19.00 Uhr	+ Anna SCHNEIDER
Sa 18. 07.	-----	keine hl. Messe
Sa 25. 07.	19.00 Uhr	+ Eltern TACHA
Sa 01. 08.	-----	keine hl. Messe
Sa 08. 08.	19.00 Uhr	+ Großeltern HÜBL u. Johann SCHMID
Sa 15. 08.		Aufnahme Mariens in den Himmel
	10.00 Uhr	hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen
Sa 22. 08.	19.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Johann, Mutter Katharina u. Geschwister ERNST und Eltern LEBER und + Franz Kraus
Sa 29. 08.	-----	keine hl. Messe
Sa 05. 09.	19.00 Uhr	+ Gerda TACHA
Sa 12. 09.	19.00 Uhr	+ Gattin Martha RITTLER u. beiders. Eltern



Gemeinsam kreativ und meditativ

An zwei Abenden in der Fastenzeit trafen sich unter der Anleitung von Brigitte Furtlehner und Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp mit Freiwilligen aus jeder Pfarre, um die Osterkerzen 2024 für ihre Pfarre zu gestalten.

Mit viel Liebe zum Detail verzierte heuer erstmals Frau Martina Panholzer die Osterkerze für die Pfarre Ziersdorf.

Herzlichen Dank!

Das Motiv möchte zeigen: Der Auferstandene schenkt uns den Geist des Friedens und neues Leben, wie Samenkörner, die keimen und austreiben, wie Wasser, das alles trinkt, wie das Erblühen der Schöpfung, wie Liebe, die Herzen verbindet.

Text und Foto: msk

Sei auch du vorne dabei!

Immer mehr Kinder machen mit – unsere Ministrantenschar zählt bereits 19 engagierte Minis! Mit ihrem Einsatz machen sie unsere Gottesdienste lebendig und bunt.

Unsere **neuen Minis Jakob Ehemoser, Tobias Klausgraber und Klemens Mold** haben sich schon bestens bewährt und wurden am 11. Jänner 2024 feierlich in die Gemeinschaft aufgenommen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit so viel Freude dabei sind!

Bei unseren Mini-Stunden ist immer etwas los: spielen, singen, üben, lachen, beten – und gemeinsam Neues entdecken.

Neugierig geworden? Dann komm einfach zu einer Sonntagsmesse zum Schnuppern vorbei! Bitte melde dich vorher bei Stefanie Buchgraber, Birgit Hauer oder Martina Schubert.

Text: Stefanie Buchgraber / Foto: Thomas Buchgraber



Nächste Mini-Stunde:

Samstag, 13. Juni 2026, 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Ziersdorf

Ein Hoch zum ersten Mai

Heuer gab es gleich vier große Anlässe, den 1. Mai zu feiern: Als Festtag des heiligen Josef, „Nährvater“ Jesu und Zimmermann aus Nazareth, als Tag der Arbeit, als Staatsfeiertag und – wie jeden ersten Freitag im Monat – als Fest des Heiligsten Herzens Jesu.

In Ziersdorf wird dank der Gruppe der Legio Mariens Monat für Monat am Herz-Jesu-Freitag in der Pfarrkirche eine Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten gehalten und anschließend eine heilige Messe gefeiert. Dieses Mal predigte Pfarrer Andreas über den Hl. Josef, dessen Name bedeutet:



„Gott wird hinzufügen“. Und Josef hat Gottes Gnade in seiner Familie, in seinem Arbeiten und Wirken erkannt und erfahren, er ließ sich zuinnerst von Gott führen und hat mit Maria Jesus gelehrt, auf das Herz zu hören und zu lieben.

Text und Foto: msk

Senioren: Probier's 'mal mit Gemütlichkeit!

Gemütliche Stunden verbrachten wir Ziersdorfer Senioren jeden zweiten Mittwoch im Monat gemeinsam im Pfarrheim Ziersdorf. Heitere und prägende Erlebnisse aus unserer eigenen Lebensgeschichte, Gedichte und Geschichten, die wir einander erzählen, ebenso gemeinsames Singen und Geburtstagsgratulationen bereichern unser Zusammensein. Eine köstliche Kaffeejause gehört ebenso stets dazu.

Nach der Sommerpause starten wir wieder am Mittwoch, den 9. September.

Vielleicht sind auch Sie/ bist auch du neugierig geworden?

Weitere

Termine:

14. Oktober,

11. November

Text: Christiane Hostek / Foto: msk



Mit frohem Gesang

Der **Kirchenchor Ziersdorf**, unter der bewährten Leitung von Norbert Humpel, hat am **Ostermontag**, dem 06. April 2026, **den Festgottesdienst**, welcher von Mag. Franz Bierbaumer zelebriert wurde, feierlich umrahmt. Hervorragend begleitet am Klavier wurden die Sängerinnen und Sänger von Anna Wöber.

Am **Pfingstmontag**, dem 25. Mai 2026, wird der Chor den **Firmungsgottesdienst**, sowie den **Festgottesdienst** am **Sonntag, dem 14. Juni 2026, anlässlich des 40jährigen Priesterjubiläums** unseres Herrn Pfarrers Mag. Andreas Kalita mitgestalten.

Wir freuen uns schon auf viele Zuhörer.

Text: Andrea Nestreba / Foto: Leo Haimberger



Komm auch „DU“ zum Kirchenchor Ziersdorf – jede Stimme ist ein Gewinn!!

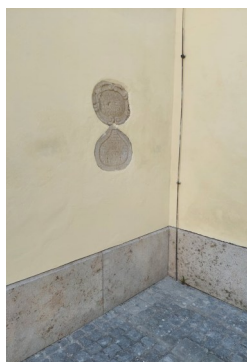
Unser Chor freut sich jederzeit über Neuzugänge in jeder Stimmlage.
Wer also gerne singt, sich gerne in eine Gemeinschaft einbringen will,
oder einfach Lust auf etwas Neues hat, ist herzlich in unserer Chorgemeinschaft willkommen.
Solltest du Fragen dazu haben, dann melde dich
beim Chorleiter Norbert Humpel (0650/45 07 493) oder bei Andrea Nestreba (0676/79 09 85).

„In de Grean gehen“

Miteinander auf den Köhlberg gehen, beten bei der Parth-Kapelle, dem Bläserensemble lauschen, Natur und Sonne genießen, gemütlich plaudern bei einer Osterjause und bei (nicht nur) einem Achterl herrlichen Weines - das kennzeichnet den Ziersdorfer Emmausgang am Ostermontag. Der Dorferneuerungsverein hatte „die Grean“ wieder zur Freude aller Teilnehmenden bestens organisiert.



Text: msk / Fotos: Rainer Bazala



Damit sie wieder im neuen Glanz erstrahlt ...

Anfang Mai gingen Roland Waltner, Leopold Krippel und Josef Nestreba beherzt und tatkräftig ans Werk, um Ausbesserungsarbeiten an der Kirchenfassade zu erledigen.

Loser Putz musste abgeschlagen werden, die Stellen wieder verputzt und alles sauber gemacht werden, all das in 20 Arbeitsstunden kostenloser Leistung. Der pensionierte Malermeister Gerhard Krippel versah die neu verputzten Stellen wieder mit Farbe.

Im Namen der Pfarre sei den vier freiwilligen Helfern ein herzlicher Dank für ihren Fleiß und ihr Engagement ausgesprochen!

Text: msk, Josef Nestreba / Fotos: Josef Nestreba

Sa	06. 06.	18.00 Uhr	+ Geschwister u. Cousin
So	07. 06.	10.00 Uhr	+ Eltern KRAMMER u. RENNER v. d. Fam.
Di	09. 06.	18.00 Uhr	.....
Do	11. 06.	08.00 Uhr	.....
Sa	13. 06.	18.00 Uhr	+ Bruder Karl FALSCHLEHNER
So	14. 06.	10.00 Uhr	Hl. Messe für den Pfarrverband zum 40. Priesterjubiläum unseres Pfarrers
Di	16. 06.	08.00 Uhr	.....
Do	18. 06.	08.00 Uhr	.....
Sa	20. 06.	18.00 Uhr	+ Maria SKUBEL + Eltern u. Geschwister SCHELLENBERGER
So	21. 06.	10.00 Uhr	+ Leopold u. Leopoldine WEISS + Großeltern Wilhelm u. Maria FELLHOFER
Di	23. 06.	18.00 Uhr	.....
Do	25. 06.	08.00 Uhr	.....
Sa	27. 06.	18.00 Uhr	+ Eltern STÖGER
So	28. 06.	10.00 Uhr	.....
Di	30. 06.	18.00 Uhr	.....
Do	02. 07.	08.00 Uhr	.....
Fr	03. 07.	16.30 Uhr	Herz Jesu-Freitag Anbetung
		17.30 Uhr	hl. Messe + Anton EHRENTAUD
Sa	04. 07.	18.00 Uhr	+ Eltern Herma u. Karl WEIDINGER u. Großeltern Antonia u. Leopold HÖLLER

**Von 6. Juli bis 10. September entfallen dienstags und donnerstags die Wochentagsgottesdienste!
Im Sommer finden die Sonntag-Vorabendmessen an Samstagen 14-tägig statt.**

So	05. 07.	10.00 Uhr	+ Maria u. Johann REHNER
So	12. 07.	10.00 Uhr	Hl. Messe am Köhlberg (Bergmesse der Trachtenkapelle) + Maria KENDL
Sa	18. 07.	18.00 Uhr	.....
So	19. 07.	10.00 Uhr	+ Eltern u. Großeltern SCHMUTZ u. PENGL
So	26. 07.	10.00 Uhr	.....
Sa	01. 08.	18.00 Uhr	+ Verstorbene d. Fam. FALSCHLEHNER
So	02. 08.	10.00 Uhr	+ Schwiegereltern Rosa u. Johann KITZLER
Fr	07. 08.	16.30 Uhr	Herz Jesu-Freitag Anbetung
		17.30 Uhr	hl. Messe + d. Fam. WEIDINGER-WALDENBERGER
So	09. 08.	10.00 Uhr	+ Maria GEYER v. d. Fam.
Fr	14. 08.	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Fest Mariä Himmelfahrt
Sa	15. 08.		Aufnahme Mariens in den Himmel
		10.00 Uhr	hl. Messe für den Pfarrverband in Klein Maria Dreieichen
So	16. 08.	10.00 Uhr	hl. Messe in Dippersdorf beim Marien-Bründl (keine hl. Messe in der Pfarrkirche)
So	23. 08.	10.00 Uhr	+ Großeltern d. Fam. HECKE u. RÖHRICH
Sa	29. 08.	18.00 Uhr	+ Gatten u. Vater Eduard KEMETER u. d. Schwiegermutter
So	30. 08.	10.00 Uhr	Erntedank: Festmesse im Pfarrgarten (bei Schlechtwetter: Kirche)
Fr	04. 09.	16.30 Uhr	Herz Jesu-Freitag Anbetung
		17.30 Uhr	hl. Messe
Sa	05. 09.	18.00 Uhr	+ Eltern Herma u. Karl WEIDINGER u. Großeltern Antonia u. Leopold HÖLLER
So	06. 09.	10.00 Uhr	.....
Fr	11. 09.	08.00 Uhr	Gottesdienst zum Schulbeginn der VS und MMS Ziersdorf
Sa	12. 09.	18.00 Uhr	+ Eltern Josepha u. Johann BACHL
So	13. 09.	10.00 Uhr	+ Johanna u. Franz SCHMUTZ u. Franz PENGL + Großeltern Wilhelm u. Maria FELLHOFER



PFARRKIRCHE ZIERSDORF

ORGEL MATINÉE

Alles Marsch
Organistinnen im Gleichschritt



28.06.2026
11 Uhr
im Anschluss an die Messe

Valerie Haimberger &
Andrea Weidinger

Klimaoase - Sommerfrische im Pfarrgarten

Der Sommer lädt zum Entspannen ein, Gemeinschaft zu erleben und die Seele baumeln zu lassen.

In diesem Sinne möchten wir Sie herzlich zur Sommerfrische im Pfarrgarten einladen!

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre ein paar schöne Stunden unter freiem Himmel – bei kühlen Getränken, kleinen Köstlichkeiten und anregenden Gesprächen.

An den Samstagen, 4. Juli und 1. August 2026

Uhrzeit: 15.00 -18.00 Uhr, Ort: Pfarrgarten Ziersdorf

Bei Schlechtwetter laden wir in den Pfarrsaal ein.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie gerne Familie und Freunde mit und lassen Sie uns gemeinsam den Sommer genießen!

Das Team der Pfarrcaritas Ziersdorf freut sich auf Ihr Kommen!

Daniel Seper

Pfarr Caritas Ziersdorf



Foto: Pfarrcaritas Ziersdorf

Fahrzeugsegnung in Ziersdorf

am **Sonntag, 19. Juli 2026**

um **10.00 Uhr Messfeier** zu Ehren des Hl. Christopherus in der Pfarrkirche

anschließend Segnung der Fahrzeuge und ihrer Besitzer:innen am Kirchenplatz



Foto: Andrea Mayer

Herzliche Einladung zum Ziersdorfer Erntedankfest

am **Sonntag, 30. August**
im Pfarrhofgarten

10.00 Uhr Festmesse im Freien*

mit Segnung der Erntedankkrone
und Erntegaben

11.00 - 15.00 Uhr Mittagstisch
Weinbar - Café - Kidscorner - Gewinnspiel

Auf Ihren Besuch freut sich
der Pfarrgemeinderat der Pfarre Ziersdorf

*Bei Schlechtwetter feiern wir
in der Kirche und Unterkirche

ELISABETH ULLMANN & FRIENDS

ORGELKUNST ZIERSDORF 2026



CD:
Elisabeth Ullmann
live in der
Votivkirche



Sonntag, 6. September 2026, 16.00 Uhr – Pfarrkirche Ziersdorf

ORGEL-CHOR-ORCHESTERKONZERT: „Ein Fest für Joseph Haydn“

Ensemble Sonocto & Capella Incognita, Leitung - Marcus Hufnagl,
Klaus Sonnleitner, Stift St. Florian - Orgel

Werke von Joseph Haydn: Arien aus der „Schöpfung“ und die „Oxford“-
Sinfonie sowie ausgewählte Werke an der Grenzing-Orgel

Sonntag, 20. September 2026, 16.00 Uhr – Pfarrkirche Ziersdorf

ENSEMBLE TONUS : „Historische Bläsermusik“

Belinda Loukota - Sopran, Heinrich Bruckner - Zink, Naturtrompete
Otmar Gaiswinkler, Dominik Schnait, Johannes Fuchshuber - Barockposaune
Elisabeth Ullmann - Orgel

Werke von Antonio Caldara, G. F. Händel, Melchior Franck sowie
Orgelmusik von L.N. Clérambault und John Rutter

Angebot im Dekanat:

- 23. Juni** 18.00 Uhr, Familienmesse
Pfarrkirche Niederschleinz
anschl. Agape
- 7. August** 18.00 Uhr, Wir lernen unser Dekanat
kennen: Kirchenführung Ravelsbach
anschließend Agape



**Bergmesse bei der
Jubiläumskapelle am Köhlberg
am Sonntag, den 12. Juli 2026, 10.00 Uhr**

**Musikalische Gestaltung:
Trachtenkapelle Ziersdorf und Umgebung
(Bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Ziersdorf)**



Österreichs Kirchen begehen die Schöpfungszeit
vom 1. September bis 4. Oktober.

**Herzliche Einladung zum gemeinsamen
„Abend der Schöpfung“
am Mi, 2. September**

ab 18:00 Uhr im Pfarrgarten Ziersdorf
mit bunten Liedern, Texten, Tänzen, Bildern, ...
Wir wollen die Vielfalt der Schöpfung
achten, feiern, verkosten und genießen.

Für das Vorbereitungsteam: Pass Maria Sigert-Kraupp

2026

CAPPELLA ARS MUSICA
ENSEMBLE NEUE STREICHER WIEN
Maria Magdalena Nödl
Künstlerische Leitung

MESSIAH
Georg Friedrich Händel

Elisabeth Zeiler Sopran
Viktor Andrichenko Countertenor
Gerd Jahurek Tenor
Johann Leutgeb Bass

So 18.10.2026 16.00
Pfarrkirche Ziersdorf

Karten: € 30 / € 28

Raiffeisenbanken
Eggenburg +43 2984 2646
Ziersdorf +43 2952 20275
Pfarrbüro pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Kulturaktivitäten
Kulturaktivitäten

Ehrendoktor: Landeshauptfrau von NÖ Johanna Mikl-Leitner
Foto: Vikariat Nord

Dekanatsmännermessen



19. Juni 19.00 Uhr Altenwörth
19. Sept. 19.00 Uhr Ziersdorf

Ki-Wo-Gos Kinderwortgottesdienste

Freitag, 09.06. „Ferien mit Gott“
in **Gettsdorf**, 17.00 Uhr, Treffpunkt Pfarrgarten

Freitag, 04.09. „Durch den Bibel-Wald“ -
Eine Schöpfungswallfahrt, in **Rohrbach**, 16.30 Uhr
Treffpunkt: Pfarrkirche

Komm, mach mit und feiere mit uns!



Herzliche Einladung der Bewegten Frauen
zum

Sommerkino

am Mittwoch, **19. August**, im **Pfarrheim Ziersdorf**
19.00 Uhr Zusammenkommen
19.30 Uhr Filmstart mit gemütlichem Ausklang

Vikariatspilgertag

Samstag, 29. August 2026

am **Klemens Maria Hofbauerweg**
von **Mitterretzbach nach Zellerndorf**

ca. 10.00 Uhr—17.00 Uhr Wegstrecke ca. 14 km

Im 275. Geburtsjahr des Heiligen Klemens Maria Hofbauer, einem Patron der Nächstenliebe, Stadtpatron von Wien und Patron der Caritas, folgen wir seinen Spuren, um ihn und sein Wirken besser kennenzulernen, und den Spuren der Sieben Werken der Barmherzigkeit, um der Liebe und Nächstenliebe in uns selbst nachzuspüren.

Pilgerbegleitung: Weihbischof Stephan Turnovszky und das Pilgerweg-Team



10.00 Uhr: Beginn bei der Pilgerweg-Tafel Vbeim Heiligen Steinn in Mitterretzbach mit dem Pilgersegen und kleiner Pilgerausrüstung

Mittagsrast mit Mittagsgebet in Retz, Imbiss im carla Pop-Up, Wieden 2 Unteralb (Kaffeepause) nach Zellerndorf, **ca. 16.00 Uhr Abendgebet** bei der Pilgerweg-Tafel Zellerndorf (neben Pfarrkirche) mit Segen und Sendung

Ausklang bei der Radler-Rast (neben Pfarrkirche) Shuttlebus-Service zurück nach Mitterretzbach.

Freie Spenden erbeten

Anmeldung: www.bildungsakademie-weinviertel.at

Auf gute Pilgerschaft!

Tanzend Lebensfreude spüren und Gesundheit stärken:

Biodanza startet im Herbst wieder!

am Samstag, den 3. Oktober 2026

Ort: Pfarrheim Ziersdorf, Kirchensteig 2, 3710 Ziersdorf
Von 17.00 - 19.00 Uhr, Ankommen: 16.45 Uhr!

Anmeldung erbeten bei Dr. Christine Rose 0664 8482729
oder Brigitte Tanzberger: biodanzaziersdorf@gmx.at
Weitere Termine folgen.

Wussten Sie schon, dass ...

... im burgenländischen **St. Margarethen** das erste Passionsspiel vor 100 Jahre auf einem Bauernhof von dem damaligen Pfarrer und der Pfarrjugend veranstaltet wurde? Seit 1961 finden die **Passionsspiele** im Römersteinbruch statt. Alle fünf Jahre beteiligen sich rund 400 ehrenamtliche Laiendarsteller und Helfer an der Aufführungen. Bei ihrem **100-Jahr-Jubiläum 2026** wird mit dem Stück "Mirjam - stark wie der Tod ist die Liebe" erstmals die Leidens- und Auferstehungsgeschichte Jesu Christi aus der Perspektive einer Frau, der Apostelin Maria Magdalena, erzählt. Diese Neuinszenierung wird bis Samstag, den 12. Juli 2026 gespielt. Infos: www.passio.at.

... die Gruppe "**Religions For Future Vienna**" sich dieser Tage **als Verein gegründet** hat. "Gerade in stürmischen Zeiten muss es stabile Strukturen für das Engagement für Klimaschutz und Nachhaltigkeit aus einer multireligiösen Perspektive geben. Wir wollen gegenüber Religionsgemeinschaften, Politik und Gesellschaft insgesamt eine starke Stimme für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen sein," so die Gründungsmitglieder, die das Christentum, den Buddhismus und die Bahai-Tradition repräsentieren. In seinem Grußwort betont der 99-jährige Benediktinermönch David Steindl-Rast: "Was ihr vorhabt, ist in unserer Zeit ungeheuer wichtig. Es scheint mir das Stichwort Ehrfurcht dahinter zu stehen: Ehrfurcht vor der Umwelt, Ehrfurcht vor der Mitwelt, Ehrfurcht vor jedem Menschen. Und wenn wir gemeinsam - jung und alt - uns darum neu bemühen, dann wird etwas ganz Neues entstehen." Für Herbst ist ein österreichweites Treffen geplant, ebenso ein interreligiöses Gebet zum 800. Todestag von Franz von Assisi in der Franziskanerkirche Ende September in Wien.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch unsere Schwester, Mutter Erde,
die uns ernährt und lenkt und vielfältige Früchte,
bunte Blumen und Kräuter hervorbringt.

Hl. Franz von Assisi

7. Strophe des Sonnengesangs, der vor 800 Jahren vom heiligen Franziskus 1226 schwer krank am Ende seines Lebens in San Damiano verfasst worden ist.

Auch wir
geachtet
versöhnt
weit gemacht
inspiriert
und zur Liebe
befreit

Stefan Schlager



Foto: omar sahel auf pixabay

... dass **Papst Leo XIV. seine erste Enzyklika "Magnifica humanitas"** (Großartige Menschheit) zu Pfingsten veröffentlicht hat? Die Menschheit stehe im digitalen Zeitalter an einer epochalen Wegscheide, der Papst fordert wertebasierte Regeln und gesellschaftliche Kontrolle beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Es drohe aktuell die Gefahr, dass die Welt unmenschlich und ungerechter wird. Technik an sich sei nicht menschenfeindlich; sie habe zu einer erheblichen Verbesserung der Lebensbedingungen beigetragen. Zugleich habe "jede Phase des Fortschritts auch die Ambivalenz von Werkzeugen offenbart, die in der Lage sind, Schaden anzurichten, wenn sie nicht auf das Gute ausgerichtet sind", so Leo XIV.

Die Leiterin der Koordinierungsstelle der Bischofskonferenz (KOO) Anja Appel, sieht das Schreiben durchwoben von der Vision des Wohlergehens für alle Völker und die Abschaffung struktureller Ungleichheit: "Wir sind aufeinander zurückverwiesen und daher auch füreinander verantwortlich". Technologische Entwicklungen müssten daran gemessen werden, ob sie der sozialen Gerechtigkeit dienen anstatt nur einer ausgewählten Gruppe zu nützen.

Bei der Enzyklika-Veröffentlichung im Vatikan hat der 33-Jährige KI-Pionier und Anthropic-Mitgründer Christopher Olah grundlegende ethische Probleme bei der Entwicklung digitaler Technologien eingeräumt. Jedes KI-Labor sei Anreizen ausgesetzt, die manchmal im Widerspruch dazu stehen können, das Richtige zu tun, es „braucht informierte Kritiker, die uns Labors sagen, wenn wir versagen. Wir brauchen moralische Stimmen, die sich von Anreizen nicht beugen lassen.“

msk, aus: katholisch.at/aktuelles

Erntedankfeste im Pfarrverband



Foto: pixabay.com

So, 30. 08., 10.00 Uhr Ziersdorf

anschließend **Mittagstisch** im Pfarrgarten

So, 13. 09., 09.00 Uhr Glaubendorf, anschl. Agape

So, 13. 09., 10.00 Uhr Großmeisdorf

anschließend **Mittagstisch** im Pfarrgarten

So, 20. 09., 14.00 Uhr Fahndorf

anschließend **Pfarrheuriger** im Dorfstadl

So, 04. 10., 10.00 Uhr Rohrbach

Die Termine der Erntedankfeste in der Pfarre Gettsdorf und der Filialkirche Kiblitze waren noch nicht fixiert, sie werden über die Gottesdienstordnungen bekannt gegeben.

Ein Stück vom Himmel ein Platz von Gott

Herbert Grönemeyer



Liedzeile aus dem Song „Ein Stück vom Himmel“, Album „12“ von Herbert Grönemeyer, 2007

Foto: pixabay.com;